Zwickauer Facsimiledrucke No. 1.

# Hans Sebald Beham's Holzschnitte zum alten Testament

nach der 1537 bei Christian Egenolph in Frankfurt erschienenen Ausgabe:

## Biblicae historiae artificiosissime depictae.

Zwickau S.,
Verlag von F. Ullmann
1910.

Zwickauer Facsimiledrucke No. 1.

# Hans Sebald Beham's Holzschnitte zum alten Testament

nach der 1537 bei Christian Egenolph in Frankfurt erschienenen Ausgabe:

## Biblicae historiae artificiosissime depictae.

Zwickau S.
Verlag von F. Ullmann
1910.

THE GETTY CENTER

Zum Geburtstag dem Herrn
Superintendent
Mit Gruß dies alte
Testament.
O.

Dem Rate
der Stadt Zwickau

in ehrerbietiger Dankbarkeit

gewidmet.

Die Illustrierung der alttestamentlichen Geschichten ist die erste große Aufgabe, die Hans Sebald Beham zugefallen ist. Im Jahre 1531 hatte er seine Vaterstadt Nürnberg verlassen, um am Hofe Albrechts von Mainz, sei es in Mainz oder in Aschaffenburg, ein für den Privatgebrauch des Kardinals bestimmtes Gebetbuch auszuschmücken, und war dann nach Frankfurt a. M. übergesiedelt, wo er mit dem rührigen Drucker und Verleger Christian Egenolph in Verbindung trat. Bei dem Werke, das uns hier beschäftigt, hat sich Beham an die entsprechende Bilderfolge Hans Holbeins angelehnt, die als Buchausgabe zwar erst 1538 in Lyon erschien, in einzelnen Blättern aber schon um 1530 verbreitet gewesen sein muß. Zeigt sich Holbein als der größere Künstler in seinem „reiferen Raumgefühl" und in dem Geschicke, mit dem er jedes Plätzchen der kleinen Bildfläche auszunützen weiß, um durch neuhinzugefügte Einzelheiten die Schilderung zu bereichern und zu beleben, so ist Beham wiederum Holbein darin überlegen, daß er besser zeichnet, seine Figuren kräftiger herausmodelliert und gelegentlich eine imponierende Virtuosität im Komponieren und Gruppieren offenbart.[1]

Zum ersten Male erschienen die 80 Beham'schen Holzschnitte[2] nebst der Titelbordüre[3] 1533 in folgendem Erzeugnis

1) G. Pauli, Hans Sebald Beham (Studien zur deutschen Kunstgeschichte, 33. Heft), Straßburg 1901, S. 11 f.

2) Pauli, S. 261 ff. Nr. 277—356. — In unserer Ausgabe von 1537 steht Nr. 293 vor 292, 302 vor 301, 318 vor 317, 320 vor 319, 322 vor 321. Zu Nr. 355 (der Evangelist Johannes) sei noch bemerkt, daß Beham hier wohl die zuerst 1516 bei Johann Knoblouch begegnende Titelbordüre von Hans Baldung (Nachschnitte bei Hans Knappe und Matthes Maler in Erfurt 1520 und 1522) benutzt hat; rechts oben erscheint auch hier die Maria mit dem Christkinde auf dem Arme.

3) Pauli, S. 257 f. Nr. 271, neuerdings reproduciert bei Joseph Bär, Katalog Nr. 500 II, S. 163.

der Presse Egenolphs: Biblisch / Historien, Figürlich / fürgebildet, Durch / den wolberümpten Se / bald Behem, von / Nüremberg . / . . .[4] Für die Dietenberger'sche Bibelübersetzung, die 1534 bei Peter Jordan in Mainz erschien,[5] wanderten die Holzstöcke vorübergehend nach Mainz; es kamen jetzt zwei neue Holzschnitte hinzu, die in den späteren Ausgaben wieder verschwinden;[6] die Zeichnungen stammen sicher von Beham, die xylographische Ausführung aber ist bei ihnen viel ungeschickter als bei den übrigen 80 Bildern.

Die hier facsimilierte prächtige Ausgabe von 1537[7] ist vorhanden in den Kupferstichkabinetten in Berlin und Braunschweig, in der Kölner Stadtbibliothek, der Münchener Hof- und Staatsbibliothek, der Tübinger Universitätsbibliothek, der Zwickauer Ratsschulbibliothek und dem Britischen Museum.[8]

4) Pauli, S. 482. Campbell Dodgson, Early German and Flemish woodcuts preserved in the Department of Prints and Drawings in the British Museum I, p. 440 Nr. 1.

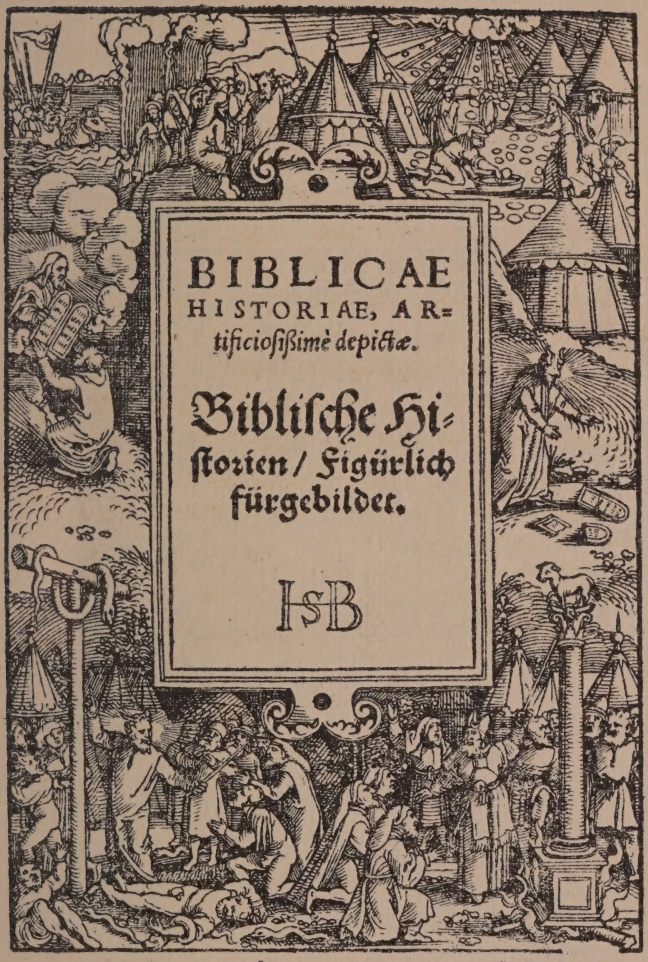
5) H. Wedewer, Johannes Dietenberger, Freiburg i. Br. 1888, S. 165 ff. 457 f. Pauli, S. 483. Joseph Bär, S. 162 Nr. 606.

6) Pauli, S. 272 Nr. 357 f.

7) Pauli, S. 487. Martin Breslauer, Katalog I, S. 60 Nr. 218: 400 M.

8) Dodgson I, p. 446.

Otto Clemen.




Cum Cæs. Maieſtatis Priuilegio, Francofurti
Chriſtianus Egenolphus excudebat.

Creatio hominis. Gen. 1.

Gott ſchafft den menſchen.
Gen. 1.

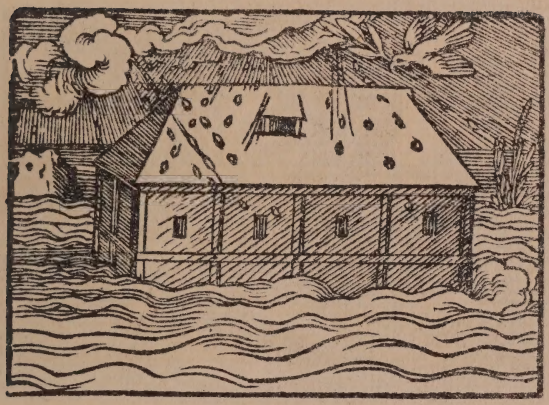
*Adam transgressor legis. Gen. 3.*

Adam vnd Eua brechens gebot.
Gen. 3.

Cain occidit fratrem Abel. Gene. 4.

Cain erſchlegt Abel ſeinen brůder.
Gen 4.

Arca Noah. Gen. 7.

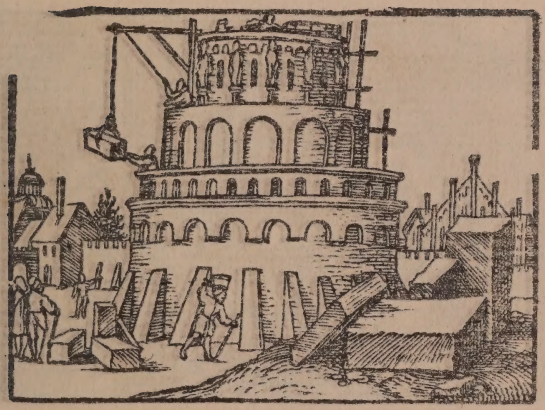


Noah in der Arch. Gen. vij.

*Ham detegit pudibunda patris Noah.* Gen. 9.

Ham bschämpt seinen truncknen
vatter Noah. Gen. ix.

*Turris Babel Gen. 11.*



Der turn Babel. Gen. 11.

Abraam imolaturus Isaac. Gen. 22.

Abram wirdt verſucht ſeinen ſun Iſaac zu opffern. Gen. xxij.

Iacob uidet ſcalam. Gen. 28.

Jacobs geſicht im ſchlaff.
Gen. xxviij.

*Ioſeph à fratribus miſſus in ciſternam.* Gen. 37.

Joſeph von ſeinen brüdern in ein ciſtern gelegt. Gen. xxxvij.

Fratres Ioſeph pro frumẽto ueniunt in Ægyptũ. Gen. 42

Joſephs brũder kommen in Egipten
frucht zukauffen. Gen. xlij.

Percutitur Ægyptus rana. Exod. 8.

Pharaons plag mit frösch en.
Exod. viij.

Plagen der Egypter.
Exod. ix.

*Interitus primogenitorum Ægypti.* Exod. xi.

Erſte geburt ſtirbt in Egypten.
Exod. xj.

Hagel vnd feur erſchlegt die Egypter.
Exo. ix.

*Grando & ignis in Aegypto.* Exo. x.

Feur vnd hagel in Egypten.
Exod. x.

Brauch des Oſterlambs zu eſſen.
Exod. xij. C ij

Pharao ertrinckt im roten meer.
Exo. xiiij.

Moſe concinit canticum Domino. Exo. xv.

Moſe ſingt mit dem volck/ vnd danckt dem Herrn. Exo. xv.

Manna de cœlo. Exo. xvi.

Got ſchickt dem volck himelbrodt.
Exo. xvj.

Amalec pugnat contra Iſrael. Exo. xvij.

Amalec ſtreit wider Iſrael. Moſes rüffe zum Herren. Exo. xvij.

Visio Mose in monte Sina. Exo. xix.

Moses gesicht vff dem berg Sina.
Exo. xix.

De Arca, & quæ ad eam pertinent. Exo. xxv.

Zugehör des Heiligthums.
Exo. xxv.

Beſeleel & Ooliab magiſtri tabernaculi. Exo. xxxi.

Werckleut zum heiligthumb. Exo. xxxj.

Veſtes pontificales Aaron. Exo. xxviij.

Prieſter kleyder Aaron, Exo. xxviij.

Mors Nadab & Abihu. Leui. x.

Nadab vnd Abihu verbrent das himlisch
feur. Leuit. x.

De tubis argenteis. Num. x.

Anſtellung der ſilberin Trumeten.
Num. x.

*Moſes inſtituit populum.* Deut. i.

Moſes lert vnd ermant das volck.
Deut. j.

Ioſua tranſit Iordanem. Ioſue iiij.

Joſua zeucht durch den Jordan mit dem volck. Joſue iiij.

Serpens æneus in deserto. Num. xxi.

Die ehrinen ſchlang in der wüſtin.
Num. xxj.

Exploratores terræ Canaan. Num. xiij.

Außſpeher des lands Canaan.
Num. xiij.

Factio Korah diglutitur terra. Num. xvi.

Das erdtrich verſchluckt Korah vnd die ſeinen. Num. xvj.

Asina loquitur Bileam. Num. xxij.

Die eselin redt mit Bileam.
Num. xxij. E ij

Iericho expugnata. Ioſue vi.

Jericho gewannen.
Joſue vj.

Iosue ſuſpendit reges. Iosue ix.

Josue erhencke fünff künig.
Josue ix.

xxxi. König von Joſua erſchlagen. | Joſue xij.

Gideon ſelegit uiros contra Midian. Iud. vij.

Gideon ſundert auß kriegsleut wider Midian. Jud. vij.

Gideon perſonat buccis, hoſtes ſeſe obtruncant. Ioſ. vij.

Gideon poſaunet/ das ſich die feinde ſelb
erwürgen. Jud. vij.

Samſon diſcerpit Leonem. Iud. xiiij.

Samſon zerreißt einen jungen löwen.
Jud. xiiij. 8

Samuel unzit Dauid in regem. 1. Reg. xvj

Samuel salbt Dauid zum König.
1. Reg. xv.

Samſon moritur cum Philiſtæis. Iud. xvi.

Samſon bringt ſich vmb mit den
Philiſtern. Jud. xvi. S q

Jonatan tröst Dauid.
i Reg xiij.

Dauid interficit Goliath. i. Reg. xvij

Dauid ſchlegt Goliath den Philiſter
i Reg. xvij. F iij

Dauid adulterium cum Berſabea. iij. Reg. xi.

Dauid bricht die Ehe mit Berſabea.
iij. Reg. xj.

Saul vnd ſein waffentrager erſtechen
ſich in der flucht. 1. Reg. xvij

Abſolon inſuga perimitur. i. Reg. xiiij.

Abſolon kompt vmb in der flucht.
j. Reg. xiiij.

Ioab confodit Amaſia. ij. Reg. ij.

Joab erſticht Amaſa.
ij. Reg. ij.

Senem Dauid fouet Abisag. iij. Reg. i.

Den alten Dauid erwermet ein junge
magt. iij. Reg. j.

Rex Ægiptiſpoliat templum. ij. Para. xij.

Der König in Egypten beraubt dē Tem
pel zu Jeruſalem. ij. Para. xij. G ij

Hiram mittit Salomoni operarios. iij. Reg. v.

Hiram ſchickt Salomo künſtliche
werckleut. iij. Reg. v.

Magnificat Salomonis. iij. Reg. x.

Herrligkeyt Salomons.
iij. Reg. x. G. iij

Achas ſacrificat. iiij. Reg. xvi

Achas räuchert vnnd Opffert.
iiij. Reg. xvj.

*Ioſias coram populo legit uerba fœderis. iiij. Reg. xxiij*

Joſias leſt des Bundes buch verleſen.
iiij. Reg. xxiij.

Enumeratio tribuum Israel. i. Para. i.

Erzelung der geschlecht.
i. Para. i.

Caput & arma Saul templo appensa. i. Para. xi.

Sauls haupt vnd waffen ins Götzen
hauß gehenckt. 1. Para. xj. h

Angelus liberat Ieruſalem. ij. Para. xiij.

Der Engel errede Jeruſalem vō Kōnig Aſſur. ij. Para. xiij.

Iudæi repetunt Ierosolimam. i. Esod. i.

Juden ziehen wider gehn Jerusalem zu
bauwen. j. Esod. j. b ij

Calamitoſus Iob. Iob. i.

Satan plagt Job/auß Gottes ver-
hengnuß. Iob. i.

Salomon canticum canit. Cant. i.

Salomon ſingt eyn lied.
Cant. j. 

Isaias prædicit mala populo. Isai. I.

Isaias weissagt dem volck künfftiges
übel. Isai. j.

Viſio Ieremiæ. Iere. i.

Straff der ſtatt Jeruſalem/Jeremie
wirgeſicht offenbart. Jere. j.

Liber Ieremiæ exuritur. Iere. xxxvi.

Buch Jeremie verbrendt.
Jere. xxxvj.

*Trés pueri in fornace.* Dan. iij.

Drei Jüngling im glüenden offen.
Dan. iij.

Hoſea progenerat liberos. Oſeæ i.

Hoſea gewan kinder.
Oſee. i.

Amos verkündt straff Jſrael vnd etlich
en Heyden. Amos j. J ij

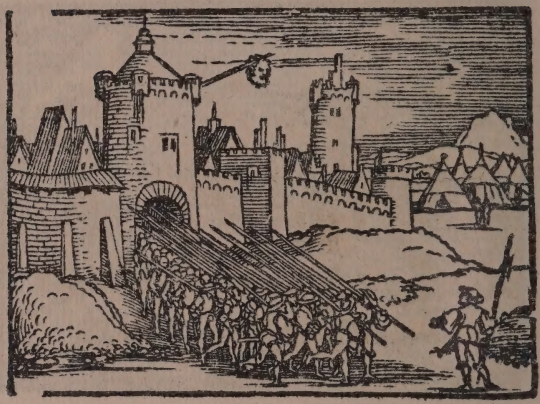
Ionas marī immißus. Ione. i.

Jonas ins meer geworffen.
Jone. j.

Ionas indignatur. Ione. iij.

Jonas iſt zornig.
Jone. iij.

Bethulia ab Holoferne liberata. Iudith xiiij



Holofernes enthaupt/Bethulia von feinden erlöst. Judith xiiij.

Machabeus pugnat contrà Antiochum. i. Mach. iij.

Machabeus ſtreit wider Antiochum.
j. Machab. iij

Daniel inter Leones.

Daniel in der löwen gruben.

Josua.

Dauid concinit cithara.

Dauid ſingt in die harpff.

Matthæus Euangeliſta.

Marcus Euangeliſta.

Sanct Lucas.

Sanct Johannes.

Sanct Paulus

Zu Franckfurt/ Bei Christian Egn.
M. D. xxxvij.

85-B14795

GETTY CENTER LIBRARY
3 3125 00094 7131

Druck von F. Ullmann, Graph. Kunstanstalt
Zwickau Sa.